

**Klinik für Phoniatrie und Pädaudiologie**

**Univ.-Prof. Dr. med. Katrin Neumann**  
*Direktorin*

Kardinal-von-Galen-Ring 10  
48149 Münster

T +49 251 83-56871

F +49 251 83-56889

Servicezentrale: T +49 251 83-55555

phonpaed@ukmuenster.de  
www.ukm.de

**Der 3. März ist World Hearing Day!**

**Rund ums Hören am World Hearing Day**

Eine Veranstaltung der Klinik für Phoniatrie und Pädaudiologie am Universitätsklinikum Münster

**Wann? Dienstag, 03. März 2020, 15:00-18:00**

**Wo? Hörsaal der Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde,**  
Universitätsklinikum Münster, Kardinal von Galen-Ring 10

Anlässlich des diesjährigen Welttags des Hörens laden wir, die Mitarbeiter\*innen der Klinik für Phoniatrie und Pädaudiologie, alle am Thema Interessierten zu einer Veranstaltung rund um das Hören ein. Wir führen sie gemeinsam mit unseren Kolleg\*innen aus der Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde und dem Institut für Bio-magnetismus und Biosignalanalyse durch.

Die WHO, die den World Hearing Day initiiert hat, ruft jährlich dazu auf, an diesem Tag durch Kampagnen Aufmerksamkeit zu wecken für die Wichtigkeit eines guten Gehörs, die negativen Folgen nicht oder unzureichend behandelter Hörstörungen und die Möglichkeiten, Hörstörungen zu verhindern, zu behandeln und zu rehabilitieren. Diese Aktionen sollen beitragen, das Bewusstsein für Hörstörungen bei Fachleuten, politischen Entscheidungsträgern und in der Öffentlichkeit zu stärken.

Der Welthörtag steht 2020 unter dem Motto "**Hearing for life – don't let hearing loss limit you**".

Dafür ruft die WHO mit folgenden Schlüsselbotschaften dazu auf, durch rechtzeitige und wirksame Maßnahmen sicherzustellen, dass Menschen mit Hörbehinderung ihr volles Potenzial ausschöpfen können:

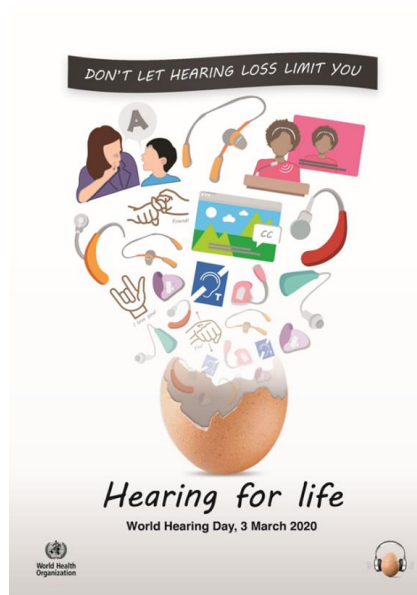
- In allen Lebensphasen verbinden uns Kommunikation und gute Hörgesundheit miteinander, mit unseren Gemeinschaften und der Welt.
- Für Menschen mit Hörstörung erleichtern angemessene und rechtzeitige Interventionen den Zugang zu Bildung, Beschäftigung und Kommunikation.
- Weltweit besteht ein Mangel an Therapiemöglichkeiten, z. B. an Hörgeräteversorgungen.
- Die Gesundheitssysteme sollten frühe Interventionen verfügbar machen.

Die Veranstaltung wird von der Ärztekammer Westfalen-Lippe mit Fortbildungspunkten zertifiziert.

**Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Erscheinen.**

## Programm

15:00-15:10	Prof. Katrin Neumann <i>Direktorin der Klinik für Phoniatrie und Pädaudiologie am UKM</i>	Begrüßung
15:10-15:55		Hörscreenings – Sinn und Unsinn
15:55-16:15	Prof. Claudia Rudack <i>Direktorin der Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde am UKM</i>	Schwerhörigkeit – was nun?
16:15-16:45	<b>Pause mit Snacks und Getränken</b>	
16:45-17:00	Karen Reichmuth <i>Leiterin des Therapeutinnen-Teams der Klinik für Phoniatrie und Pädaudiologie am UKM</i>	Mittendrin im Leben – soziale Teilhabe älterer Cochlea-Implantat-Träger
17:00-17:20	Karen Reichmuth	Das Münsteraner Elternprogramm zur Kommunikationsförderung von Säuglingen mit Hörschädigung
17:20-17:40	Prof. Joachim Groß <i>Institutsdirektor des Instituts für Biomagnetismus und Biosignalanalyse am UKM</i>	Wie Sprache unsere Hirnaktivität synchronisiert
17:40-18:00	Prof. Christo Pantev <i>Vormaliger Institutsdirektor des Instituts für Biomagnetismus und Biosignalanalyse am UKM</i>	Zerebrale Repräsentation von Tinnitus



**MED**  **EL**



Hilfe für hör- und sprachgestörte Kinder  
Münster e.V.